



# Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR  
Wallrafplatz 7  
50667 Köln  
Tel. 0221 / 91 29 781  
Fax 0221 / 91 29 782  
[www.kirche-im-wdr.de](http://www.kirche-im-wdr.de)  
e-mail: [info@katholisches-rundfunkreferat.de](mailto:info@katholisches-rundfunkreferat.de)

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

katholisch: Kirche in 1Live | 07.04.2017 | 05:11 Uhr | Rike Bartmann

## Ade – Tschüß – Ciao

„Ade!“ „Tschüß!“ „Ciao!“ Boah, ich hasse Abschiede! Nicht nur so kleine nach dem Motto „Tschü, bis morgen!“, sondern so größere Abschiede. Wenn Freunde weit weg ziehen oder ans andere Ende der Welt gehen.

Oder jetzt zum Beispiel: ich wechsle meine Arbeit und verlasse einen ganz tollen Jugendverband, den ich sehr liebe und mit dem ich sieben wunderbare Jahre erlebt hab. Das war wie so ne Familie mit ganz viel Lachen. Klar, hat's auch mal geknirscht, das gehört ja dazu. Und trotzdem war es super nah und vertraut.

Tja, und jetzt ist es Zeit zu gehen. Ich weiß nicht genau, was mich erwartet, trotzdem freu ich mich total drauf.

Und jetzt versuch ich, das alles ganz bewusst zu machen. Ein letztes Frühstück mit den Kolleginnen, ein letzter Sekt mit meinem Team, ganz viel Lachen und zurück denken. Alles nochmal Revue passieren lassen. Ganz dankbar sein. Danke sagen passiert meistens im Alltag ja nicht so oft. Du hörst selten ein „Danke“ auf der Arbeit und meistens bedankst Du dich viel zu wenig bei anderen. Aber grad beim Abschied nehmen ist das eigentlich das erste Wort, das einem auf den Lippen liegen sollte. Nicht „Tschö“, „Adieu“ – sondern einfach: Danke! Ich sag Euch: dann klappt auch mit dem Abschiednehmen.

Rike Bartmann, Münster

Rike Bartmann  
Münster